

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 91 (2013)
Heft: 4

Rubrik: 150 Jahre SAC

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bärn isch z'Bärg gange – uf em Gurte

14. September 2013: Die Sektion feiert auf dem Gurten ihr 150-jähriges Bestehen

Das Sektionsfest ist Geschichte, und ich habe den Eindruck, gute Geschichte. Am Fest haben ca. 210 Sektionsmitglieder und ein paar wenige geladene Gäste teilgenommen.

Der Sternmarsch und auch die Bike-Sternfahrt wurden rege besucht und perfekt geführt. Alle konnten pünktlich von den Alphornbläsern beim Ostsignal empfangen werden!

Wie problemlos das Gipfelfoto abgelaufen ist, hat mich überrascht. Ich hatte mit wesentlich mühsameren Aufstellungen gerechnet. Dank der guten Vorbereitung von Christian Balsiger und Fred Nydegger waren die Fotos rasch im Kasten – sorry in den Hightech-Apparaten – und wir konnten zum Gipfeltrunk marschieren. Die grosse Überraschung war natürlich, dass das Gruppenbild noch am Fest gezeigt werden konnte!

Gipfeltrunk und -verpflegung lagen in der Hand des Gurten-Park-Teams, das seine Aufgabe professionell, speditiv und zuvorkommend erledigt hat. Untermalt wurde das Essen durch die lüpfige Örgelimusik-Einlage von Ernst Burger und Sarah Galatioto.

Der Vortrag von Stephan war wie erwartet spannend und eindrucklich. Jost von Allmen hat nicht nur Stephan, sondern auch uns kräftig unterstützt mit Ratschlägen, Sound- und Lichtregelung und seiner hoch professionellen Projektionsinfrastruktur.

Ein weiterer Höhepunkt war die sehr originelle und unterhaltsame Fotoshow zum Rückblick auf das Jubiläumsjahr.

Ruedi Minder und Dorothea Kölbing haben die Bilder der Fotogruppe von den verschiedenen Anlässen zu einer Show zusammengestellt und mit witzigen und passenden Songs unterlegt – einfach super!

Das Abschlusslied «La Montanara», welches von Roberto Bonetti gemeinsam mit den Gästen gesungen wurde, hat Emotionen geweckt und wird dafür sorgen, dass das Fest nicht so schnell vergessen geht.

Unsere beiden Bergführerinnen Sarah und Judith haben die Festgesellschaft mit viel Charme und Witz sicher und reibungslos durch den Abend geführt. Es bestand in keinem Moment die Gefährdung der Tour.

Mit frischen Ländlerklängen hat das Örgeli-Trio Rolanda Fercher-Bühler, Stefan Bühler-Fercher und Carlo Stoffel den Abend musikalisch begleitet. Hinter den Kulissen und beim Auf- und Abbau haben Dora Stettler, Marianne Trachsel, Hans Friederich und Barbara Graber dafür gesorgt, dass die Dekorationen bereitstanden, die richtigen Geschenke an die richtigen Leute überreicht wurden und alle ein rotes Säcklein mit Inhalt auf dem Heimweg mitnehmen konnten.

Das OK-Sektionsfest, bestehend aus Judith, Sarah, Petra, Dora und Daniel Dummermuth, haben während der Vorbereitung ihre Ideen eingebracht und geholfen, das Programm zusammenzustellen.

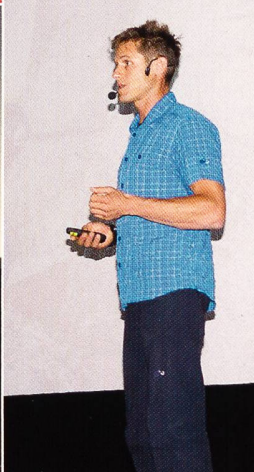
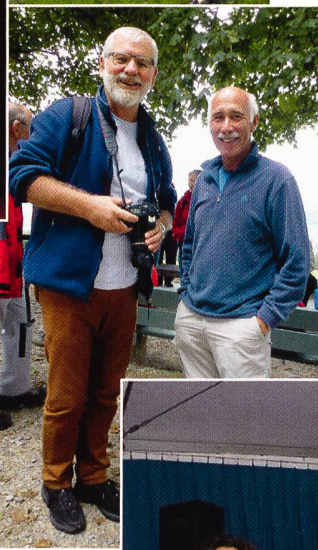
Urs Stettler

Bilder: Fotogruppe der Sektion Bern SAC

Sektion Bern

Mehr als Bergsport
Plus que de la montagne
Ben più che alpinismo
Dapli che alpinissem







CHÂTNE
vue depuis les

*Dédié à Monsieur Manuel
et du Conseil souverain*

avec

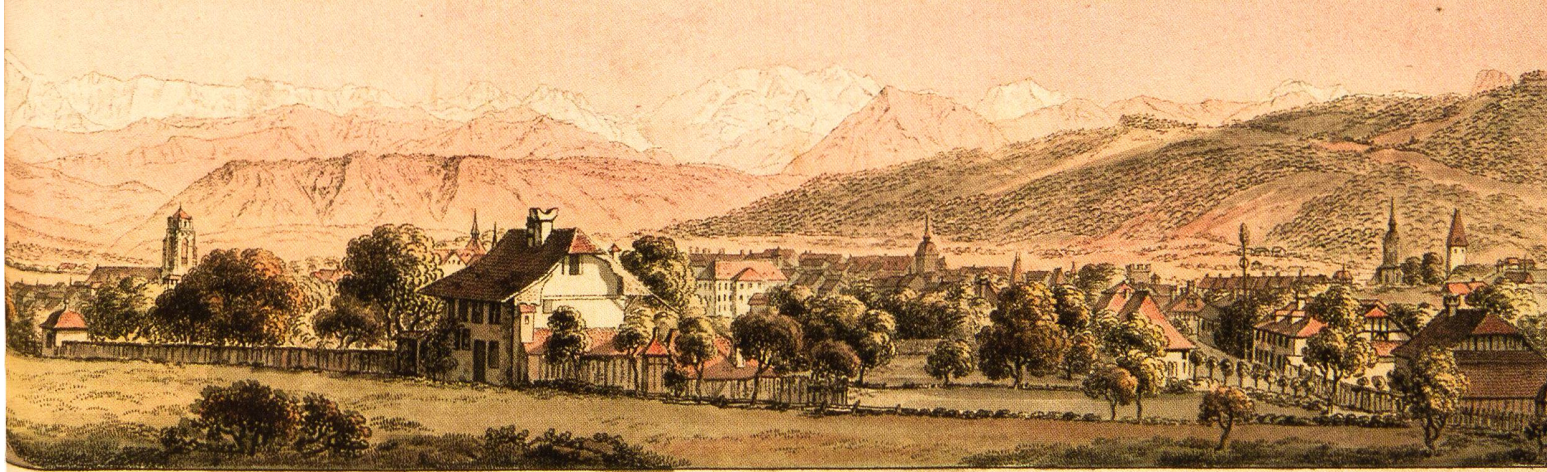
Bärn isch z'Bärg gange – vom Studerstei bis uf e Gurte

Sektion Bern

Mehr als Bergsport
Plus que de la montagne
Ben più che alpinismo
Dapli che alpinissem

150
1863
2013





D'ALPES
environs de Berne.

*Commissaire général du Pays de Vaud
de la République de Berne.*

Par son très humble Serviteur Studer.

Das berühmte Panorama von Bern, gezeichnet 1790 von Sigmund Studer, dem Vater des Mitbegründers der Sektion Bern Gottlieb Studer. Sein Wirkungsort am Rande des Bremgartenwaldes, bei den Eichen, war wohl der Grund, den Gedenkstein für den 1890 verstorbenen Alpenforscher Gottlieb Studer an dieser Stelle zu errichten. Die Erneuerung der Inschrift am Studerstein bildete den Auftakt in unser Jubiläumsjahr. (Original im Archiv des Alpinen Museums der Schweiz, Bern)

150 Jahre später entstand wieder ein Panorama – auf dem Gurten mit rund 200 feiernden Mitgliedern der Sektion Bern SAC.

Bild: Fred Nydegger, Fotogruppe der Sektion Bern SAC



Bärn isch z'Bärg gange



Das OK für die Jubiläumsaktivitäten 2013.

Das 150. Jubiläumsjahr des SAC geht seinem Ende entgegen. Die Gründersktion Bern darf auf grossartige Anlässe, Feste und ein eindrückliches Filmfestival zurückschauen.

Was bleibt sind neu geknüpft Seilschaften, wunderschöne Bilder und Erinnerungen, die wir so schnell nicht vergessen werden. Unvergesslich wird es bleiben, unser «Jubijahr», und in ein paar Jahren werden wir sagen: Weissst du noch, damals 2013, beim Studerstein..., auf dem Bundesplatz..., auf dem Gurten...

Nun ist es an der Zeit, die vielen Bilder, Stimmungen und Geschichten im Herzen festzuhalten und hier an dieser Stelle noch einmal zu sagen: **Danke!**

Zuerst allen Helfern, Ressortleitern und der Fotogruppe. Ohne sie hätten die Anlässe nicht durchgeführt werden können.

Dann ein grossmächtiger Dank an das herausragende Organisationskomitee, das keinen Aufwand, keinen Chempepfad, keine Felswand gescheut hat, um dieses Berner Bergjahr definitiv in die SAC-Annalen eingehen zu lassen.

- Danke an Barbara Graber, Verantwortliche für den Anlass Bärn geit z'Bärg bim Studerstein
- Danke an Kurt Wüthrich, Verantwortlicher für die Festschrift
- Danke an Roland Hirt, Verantwortlicher für den Fotowettbewerb und die Vernissage im Westside

- Danke an Nora Meyer (Bouldern für Kinder im Westside) und Petra Sieghart (Jubi Touren)

- Danke an Urs Bühler und Jean-Pierre Lorétan, Verantwortliche für das Fest Bärn geit z'Bärg uf em Bundesplatz

- Danke an Urs und Dora Stettler, Verantwortliche für das Sektionsfest Bärn geit z'Bärg uf em Gurte

- Danke an Daniel Dummermuth, Organisator des Filmfestivals im Westside

- Danke an Sarah Galatioto, unsere Präsidentin, für ihre starke Präsenz an all diesen Anlässen

Danke auch an Christian Balsiger und Ruedi Minder (Fotogruppe der Sektion Bern), Verantwortliche für die fotografische Dokumentation.

Ein grosser Dank auch an Anton Gäumann (CEO des Westside Shopping und Erlebniscenter in Bern-Brünnen), der auf unbürokratische und professionelle Weise den Support geliefert hat, damit diese Anlässe in dieser Form durchgeführt werden konnten. Corinne Zimmermann, Eventmanagerin vom Westside, hat uns durch dieses Jahr begleitet und uns tatkräftig unterstützt, auch ihr ein grosses Dankeschön.

Bärn geit z'Bärg! Auf die nächsten 150 Jahre Sektion Bern SAC.

Judith Trachsel Oberleitner,
OK-Präsidentin 150-Jahre Sektion Bern SAC



Das unschlagbare Bundesplatz Trio Urs Bühler, Corinne Zimmermann und Jean-Pierre Lorétan.

150 Jahre SAC – Eine überraschende Reflektion

Wir alle kennen mit nahendem Abschluss unserer Jubiläumsaktivitäten die Bedeutung des Jahres 2013 respektive des SAC-Gründungsjahres 1863.

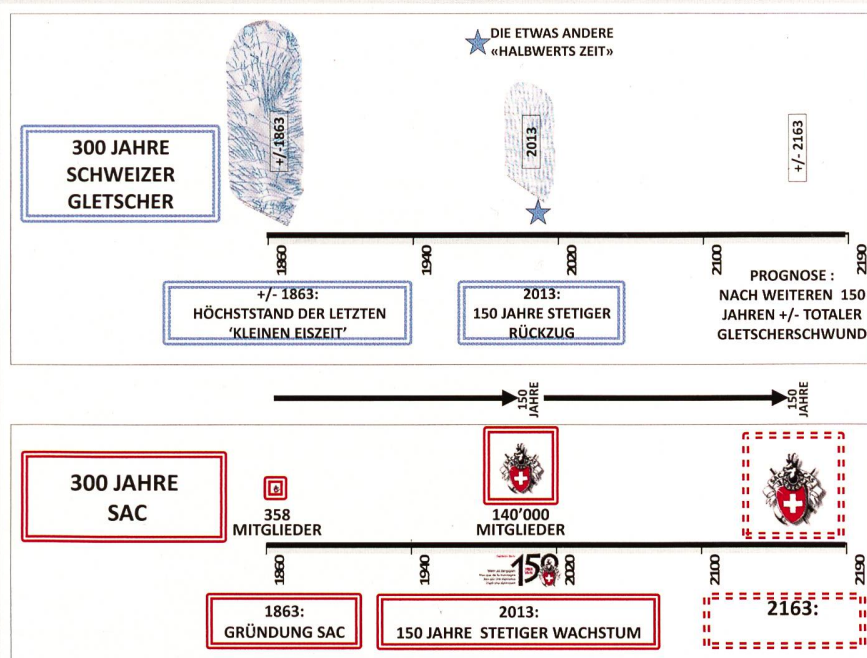
Wahrscheinlich bloss eine Minderheit unter unseren Mitgliedern weiss, dass auch um das Jahr 1863 – also auch vor 150 Jahren – die letzte sogenannte «Kleine Eiszeit» ihr Maximum erreichte. Zu der Zeit stiess der Grindelwaldnergletscher gen Grindelwald, der Rhonegletscher gen Gletsch und der Fieschergletscher gen Fiesch usw. Aus dieser Zeit stammen auch die ziemlich weit verbreiteten signifikanten Seitenmoränen, welche hoch oben an den Seitenflanken der Gletscher über dem heutigen Gletscherniveau hängen.

Seit diesem Zeitpunkt befinden sich alle unseren Gletscher auf einem stetigen, unaufhaltsamen und nun bereits 150 Jahre dauernden Rückzug.

Aber es wird noch besser: Konsultiert man die Prognosen der verschiedensten Glaziologen und Klimawissenschaftler, so kommt man zu einer erstaunlichen Zahl – in etwa 150 Jahre soll der allergrösste Teil unserer Gletscher auf Null weggeschmolzen sein. Fazit: Wenn wir im Jahre 2013 im Zusammenhang mit unseren Gletschern etwas zelebrieren wollen, dann ist der Anlass doch etwas morbide gefärbt: 2013 bildet demzufolge etwa die Halbzeit im unaufhaltsamen Prozess des Verschwindens unserer Gletscher (1863 – 2013 – 2163).

Eine etwas ernüchternde Geschichte. Als Denkanstoss gedacht und zum Reflektieren über die Verhältnismässigkeit von Zeiträumen unseres Planeten Erde usw. – was dann doch wiederum eine durchaus positive Verbindung zu unserem SAC-Jubiläumsjahr bildet.

Ueli Seemann



Das etwas andere «Jubiläum».

Sponsoren

Wir danken unseren Sponsoren für ihre grosszügigen Beiträge an unsere Aktivitäten zum Jubiläum.

Hauptsponsor



Shopping und Erlebniscenter
Westside, Bern-Brünen

Grosser Rucksack



ANB Architekten AG, Bern



Esotec GmbH, Innertkirchen



Gummi Oberleitner AG, Bern



Kobler & Partner GmbH, Bern



Kraftwerke Oberhasli, Innertkirchen



Druckerei | Verlag | Zeitschriften | Medienlogistik
Rub Media AG, Wabern

Kleiner Rucksack

Bäckerei Reinhard, Bern;
bfu – Beratungsstelle für Unfallverhütung, Bern;
Brauerei Felsenau AG, Bern

Turnsäckli

bergwelt ag, Steffisburg;
Centres+Métaux SA, Biel;
ibe – institut bau + energie, Bern;
Maurer & von Bergen AG, Meiringen;
Ott Verlag, Bern;
Schweizerische Philanthropische Gesellschaft Union, Bern;
Velumount, Bern